

# Neue Hamburger Anzeigenkarte gefunden

Beschäftigt man sich mit auf amtlichen Postkarten zgedruckten Anzeigen und gruppiert diese nach Urhebervermerken, so stellt man sehr schnell fest, dass ein Hamburger Anzeigenbüro besonders erfolgreich war. Es handelt sich hierbei um das von Albert Bernhardt geführte *Annoncen-Bureau für Anzeigen auf 5-Pfennig-Postkarten*, das seinen Sitz in der ABC-Str. 17 in Hamburg hatte.

Hanspeter Frech hat diesem Anzeigenbüro, das überwiegend in Hamburg tätig war, für die Ganzsachen der Krone/Adler-Ausgabe (P20, P30, P36) insgesamt 20 solcher Karten zuordnen können. Dies entspricht etwa jedem dritten Anzeigen-Zudruck, der auf 5-Pfennig-Postkarten der Krone/Adler-Ausgabe bekannt geworden ist. Insofern war der Fund einer weiteren Anzeigenkarte des Hamburger Büros Bernhardt auf längere Sicht zu erwarten.



Der Zudruck erfolgte auf einer Ganzsache (P36), die am 14. Februar 1896 in Hamburg bei der Zigarrenfabrik Hugo Eggerstedt Verwendung fand. Auf dieser Karte sind unter der Überschrift *Hamburg Annoncen* von insgesamt acht Firmen abgedruckt: *Krauth Cigarren-Fabrik*, *Hesse Manufaktur-Seidenw[aren]*, *Harms Sohn Delicatessen und Conserven*, *Buhde Söhne Weinhandlung*, *Uhrbach Eisenwaaren und Werkzeuge*, *Wriedt's Mocca-Caffee Surrogat*, *Skandinavisk Hôtel*, *Mellin's Nahrung für Säuglinge u. Kranke*.

Andreas Uhr, Hamburg  
uhrdresden[at]aol.com